

## Staubklassen-Klassifizierung Staubbeseitigender Maschinen

<b><u>Geeignet für:</u></b>	<b><u>Staubklasse:</u></b> (nach EN 60335-2-69 bzw. IEC 60335-2-69 Annex AA)	<b><u>Maximaler Durchlass- grad</u></b>
Gesundheitsgefährdende Stäube mit MAK-Werten $> 1 \text{ mg/m}^3$	<b>L</b>	<b>&lt;1 %</b>
Gesundheitsgefährdende Stäube mit MAK-Werten $> 0,1 \text{ mg/m}^3$ , <b><u>NICHT</u></b> für krebserzeugende Stoffe gem. § 35 GefStoffV (Gefahrstoffverordnung)	<b>M</b>	<b>&lt;0,1 %</b>
Gesundheitsgefährdende Stäube mit MAK-Werten $\leq 0,1 \text{ mg/m}^3$ inklusive krebserzeugende Stoffe gem. § 35 GefStoffV, besonders gefährliche krebserzeugende Stoffe gem. § 15a Gef- StoffV und mit Pathogenen kontaminier- te Stäube	<b>H</b>	<b>&lt;0,005 %</b>
Holzstaub In Deutschland über 1200 W und/oder 50 Liter Fassungsvermögen des Staubsammelbehälters (=Filtersack) zusätzlich Bauartzulassung B1 erfor- derlich	<b>M</b>	<b>&lt;0,1 %</b>
Asbest (Sonderprüfung in Deutschland erforder- lich) inklusive aller Stäube der Staubklasse H	<b>H</b> <b>+</b> <b>Eignung für Einsatz gem. TRGS 519 (Technische Richtlinie Gefahrstoffe)</b>	<b>&lt;0,005 %</b>

Quelle: BIA Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitssicherheit, Stand 15.04.2003